

LARRGE Umfrage

Unternehmen

I. Angaben zum Unternehmen

1. Name des Unternehmens (erforderlich)*:

2. Branche:

- primär (Landwirtschaft, Fischerei)
- sekundär (Industrie, Rohstoffindustrie)
- tertiär (Dienstleistungen)
- öffentlicher Sektor

3. Anzahl der MitarbeiterInnen:

4. Anzahl des sonstigen / assoziierten Personals:

5. Anzahl der Teilzeitbeschäftigten / SaisonarbeiterInnen:

6. Ertrag 2008:

7. Anzahl der weltweiten Arbeits- und Produktionsstätten:

* Die hier gesammelten Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke im Rahmen der gegenständlichen Studie verwendet und vertraulich behandelt. Über die Anonymität der Teilnahme entscheidet der/die TeilnehmerIn selbst (siehe Frage 32, Möglichkeit der Nennung als UnterstützerIn des LARRGE Projektes).

II. CSR Tool Implementierungsprozess

8. Verwendetes CSR Tool:

- A Guide to Human Rights Impact Assessment and Management (IBLF, UNGC)
- A Human Rights Framework (BLIHR, IBLF, OHCHR)
- AA1000 (Accountability)
- BSCI Code of Conduct (BITC)
- ETI Workbook (Ethical Trading Initiative)
- Fairtrade Standards (Fairtrade Labelling Organisations Int.)
- FLA 3.0 (Fair Labour Association)
- Guide for Integrating Human Rights Impact Assessment Tools (Aim for Human Rights)
- Human Rights Compliance Assessment Tool (Danish Institute for Human Rights)
- Human Rights Principles for Companies (Amnesty International)
- Human Rights Translated: A Business Reference Guide (IBLF, Castan Centre for HR law)
- SA 8000 Standard (Social Accountability International)
- SME Key (CSR Europe)
- The Labour Principles of the UN Global Compact - A Guide for Business (ILO, UNGC)
- CSR Leitbild (RespACT)
- Sonstiges – bitte geben Sie die Bezeichnung des Tools und seine Herkunft an (auch kleinere oder branchenspezifische Initiativen):

9. Aus welchen Gründen hat sich Ihr Unternehmen für diese(s) CSR Tool(s) entschieden?

10. Wie ist Ihr Unternehmen auf diese(s) Tool(s) aufmerksam geworden?

- Unternehmens- und Branchenverbände
- Publikationen/Werbung
- Branchenkonferenz
- Vernetzung mit NGOs / zivilgesellschaftlichen Gruppen
- Informell. Bitte präzisieren Sie:

11. Hat Ihr Unternehmen von oben nicht erwähnten CSR Tools, sonstigen Methoden, Ansätzen oder Beratungsdienstleistungen Gebrauch gemacht? Wenn ja, bitte präzisieren Sie:

12. Ist Ihr Unternehmen mit der Decent Work Agenda (Agenda für menschenwürdige Arbeit) der Europäischen Union vertraut?

- Ja
- Nein

13. Hat Ihr Unternehmen spezifische Initiativen hinsichtlich der Decent Work Agenda gesetzt? Wenn ja, bitte präzisieren Sie:

14. Art des Tools:

- Verhaltenskodex (Code of Conduct)
- Richtlinien (Guidelines)
- Matrix
- Anleitungsmaterial (Guidance Material)
- Werkzeugbox (Toolkit)
- Onlinewerkzeug (Online Tool)
- Sonstiges:

15. Verfügbarkeit des Tools:

- Ohne Registrierung verfügbar
- Registrierung erforderlich
- Andere Erfordernisse

16. Zugang zum Tool:

- kostenlos
- Gebühr für Toolnutzung erforderlich
- Zusätzliche Gebühr für Toolimplementierung erforderlich
- Folgegebühren für Monitoring erforderlich
- Sonstiges:

17. Welche Hauptziele verfolgte Ihr Unternehmen durch die Implementierung des Tools?

18. Wie wurde das Tool implementiert?

- Durch eigene Mitarbeiter
- Mithilfe der Toolentwickler
- Mithilfe von NGOs / zivilgesellschaftlichen Gruppen

Wenn zutreffend, bitte beschreiben Sie den Vorgang etwas detaillierter:

19. Wie viel Zeit nahm der Implementierungsprozess in Anspruch?

- 1-3 Monate
- 3-6 Monate
- 6-12 Monate
- > 1 Jahr
- Sonstiges:

20. Wie einfach war das Tool zu verstehen?

- 1- sehr einfach
- 2-
- 3-
- 4-
- 5- sehr schwierig

Anmerkungen:

21. Wie einfach war die Toolimplementierung?

- 1- sehr einfach
- 2-
- 3-
- 4-
- 5- sehr schwierig

Anmerkungen:

22. Wie gut ließ sich das Tool an die Problemstellungen in Ihrem Unternehmen anpassen?

- 1- sehr gut
- 2-
- 3-
- 4-
- 5- sehr schlecht

23. Wie maßgeblich war das Tool für die CSR-Aktivitäten Ihres Unternehmens?

- 1- Das Tool war nur ein kleiner Teil umfassenderer CSR-Aktivitäten
- 2-
- 3-
- 4-
- 5- Das Tool war die einzige CSR-Aktivität unseres Unternehmens

24. Wie würden Sie die Effektivität des Tools hinsichtlich der Erreichung der gesetzten Ziele bewerten?

- 1- ineffektiv
- 2-
- 3-
- 4-
- 5- sehr effektiv

25. Bitte beschreiben Sie einige Schwachstellen des Tools und des Implementierungsprozesses:

26. Bitte beschreiben Sie einige Stärken des Tools und des Implementierungsprozesses:

27. Welche Änderungen hat Ihr Unternehmen infolge der Toolimplementierung vorgenommen?

III. Zusätzliche Fragen

28. Welche drei mensrechtlichen Probleme sind in Ihrer Branche besonders relevant?

29. Welche CSR-Ansätze sind Ihrer Erfahrung nach am effektivsten für die Erreichung der Unternehmensziele?

30. Wie könnte die Europäische Union CSR besser unterstützen?

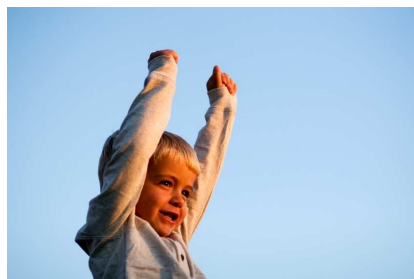
31. Zusätzliche Anmerkungen:

32. Möchten Sie als TeilnehmerIn dieser Umfrage namentlich als UnterstützerIn des LARRGE Projektes auf www.larrge.eu genannt werden?

- Ja
- Nein

33. Bitte hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten für allfällige Rückfragen (optional):

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!*



* Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an das Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM), zHd. Mag.a Barbara Linder od. Mag.a Astrid Steinkellner, Freyung 6/2, 1010 Wien, oder per **Fax** an die Nummer +43-1-4277-27429 bzw. eingescannt an info@larrge.eu.